

Bitte ausgefüllt senden an:

Kanzlei für Kapitalanlagerecht
Sommerberg LLP
Schlachte 41
28195 Bremen

Die Rücksendung kann erfolgen:

- per Post: Sommerberg LLP,
Schlachte 41, 28195 Bremen
- per Telefax: 0421 / 301 679 29
- per E-Mail: info@sommerberg-llp.de

Anleger-Fragebogen

Beteiligung geschlossener Fonds
zwecks Feststellung einer möglichen Schadensregulierung

Hinweise:

- Bitte füllen Sie Fragebogen möglichst vollständig aus.
- Sollten Sie einige Fragen nicht beantworten können, lassen Sie das Fragefeld offen und beantworten zunächst nur die übrigen Fragen.
- Sie können uns Angaben, die Ihnen momentan nicht bekannt sind und die Sie möglicherweise noch erst ermitteln müssen, auch später mitteilen.
- Bitte fügen Sie möglichst die Beitrittserklärung (Zeichnungsschein) zur Fondsbeteiligung bei. Dies kann in Kopie oder als Original erfolgen.
- Bitte übersenden Sie uns gerne auch weitere Unterlagen, die Ihnen zum Erwerb Ihrer Geldanlage ausgehändigt wurden (z.B. Beratungsprotokoll, Schreiben der Fondsgesellschaft). Wir senden Ihnen alle Dokumente selbstverständlich zurück.

*Sollten Sie Schwierigkeiten beim Ausfüllen haben,
helfen wir Ihnen gerne auch telefonisch unter Tel. 0421 / 301 679 0.*

1. Angaben zu Ihrer Person

Vor- und Nachname:

Geburtsdatum:

Beruf:

Straße / Haus-Nr.:

Postleitzahl / Ort:

Telefon:

E-Mail:

2. Angaben zu Ihrer Fondsanlage

Wie heißt der Fonds, an dem Sie beteiligt sind?

(Fondsgesellschaft)

Wie hoch ist der Anlagebetrag?

(Zeichnungssumme, in Euro)

Wann haben Sie die Beteiligung erworben?

(Zeitpunkt der Zeichnung, Datum)

3. Angaben zum Berater

Wer hat Ihnen den Fonds empfohlen?

(Beratungsgesellschaft oder beratende Bank)

Wie lautet die Anschrift der Beratungsfirma?

(Straße und Ort)

Wie lautet der Name des Anlageberaters?

(sofern bekannt)

4. Angaben zur Form der Beratung

- Erfolgte die Beratung durch ein persönliches Beratungsgespräch? Ja Nein
- Erfolgte die Beratung telefonisch? Ja Nein
- Erfolgte die Beratung (auch) durch schriftliche Informationen? Ja Nein
- Haben Sie auf eine Beratung verzichtet? Ja Nein
-

5. Angaben zum Ort der Beratung

- Erfolgte die Beratung bei Ihnen zu Hause? Ja Nein
- Erfolgte die Beratung in der Filiale der Beratungsfirma / Bank? Ja Nein
-

6. Angaben zur Anbahnung

- Hat der Berater sich zuerst aktiv an Sie gewandt? Ja Nein
- Oder haben Sie in einem ersten Schritt um die Beratung gebeten? Ja Nein
-

7. Angaben zum Zeitpunkt und der Dauer der Beratung

Wann erfolgte die Beratung?

(sofern bekannt, ungefähres Datum)

Falls Sie den genauen Zeitpunkt der Beratung nicht mehr kennen: Kann man sagen, dass das Beratungsgespräch unmittelbar vor der Zeichnung des Fonds erfolgt sein müsste oder sogar taggleich? Ja Nein

Gab es **nur ein** Beratungsgespräch? Ja Nein

Gab es **mehrere** Beratungsgespräche? Ja Nein

Haben Sie auf eine Beratung verzichtet? Ja Nein

Wie lange dauerte die Anlageberatung?

(Gesprächsdauer, z.B. circa 30 Minuten)

8. Angaben zu Gesprächsteilnehmern

Hat noch eine weitere Person (z.B. Ihr Ehegatte)
am Beratungsgespräch teilgenommen? Ja Nein

Falls Ja: Wie heißt der weitere Gesprächsteilnehmer?

.....
(Vor- und Nachname)

9. Angaben zu einem Protokoll

Wurde ein Beratungsprotokoll erstellt? Ja Nein
 Ist mir nicht bekannt

10. Angaben zur Aufklärung über Risiken

Wurden Sie über das **Emittentenrisiko** aufgeklärt? Ja Nein

Wurden Sie darüber aufgeklärt, dass das **Risiko des Totalverlustes** der gesamten Einlage besteht? Ja Nein

Wurden Sie darüber aufgeklärt, dass es sich bei
der Fondsanlage um eine unternehmerische Beteiligung handelt,
die diverse **unternehmerische Risiken** mit sich bringt? Ja Nein

Wurden Sie über die **unternehmerischen Risiken**
im Einzelnen aufgeklärt? Ja Nein

Wurden Sie darüber aufgeklärt, dass **Beteiligungen an geschlossenen
Fonds grundsätzlich nicht für Kleinanleger** geeignet sind, sondern
regelmäßig **nur für spekulative Anleger**, die es verkraften können und
in Kauf nehmen, dass ihr angelegtes Geld verloren gehen kann? Ja Nein

Wurden Sie darüber aufgeklärt, dass geschlossene Fonds (anders als
Investmentfonds) Graumarkt-produkte sind, die **von der staatlichen
Finanzaufsicht nicht überwacht und nicht kontrolliert** werden? Ja Nein

Wurden Sie darüber aufgeklärt, dass Sie **erhaltene Aus-
schüttungen** bei bestimmten Voraussetzungen wieder an
die Fondsgesellschaft **zurückzahlen** müssen? Ja Nein

Wurden Sie darüber informiert, dass es für die Fondsbeteiligung
keine Einlagensicherung gibt? Ja Nein

Wurden Sie darüber informiert, dass die **geplante Laufzeit** des Fonds nicht verbindlich ist, sondern sich bei bestimmten Entwicklungen **um mehrere Jahre oder Jahrzehnte verlängern kann**? Ja Nein

Wurden Sie über die „**Weichkosten**“ sowie deren **Höhe (also diejenigen Kosten, die nicht für das eigentliche Investitionsobjekt verwendet werden)** und die damit verbundenen **Risiken** aufgeklärt? Ja Nein

Wurden Sie über die nur **eingeschränkte Fungibilität (Handelbarkeit) der Fondsbeteiligung** informiert? Ja Nein

11. Angaben zur Aufklärung über Kick-Back-Zahlungen (Provisionen)

Wurden Sie darüber aufgeklärt, ob und welche (Vermittlungs-) Provision die Beratungsfirma bzw. Ihre beratende Bank dafür bekommt, dass man Ihnen die Fondsbeteiligung zum Kauf vermittelt? Ja Nein

Wurden Sie über die konkrete Höhe einer solchen Provision informiert? (in Prozent der Anlagesumme oder als Betrag in Euro) Ja Nein

12. Angabe zum Verhalten bei richtiger Aufklärung

Hätten Sie die Fondsbeteiligung auch dann erworben, wenn man Sie zutreffend über verschwiegene Risiken, Nachteile oder Provisionen aufgeklärt hätte? Ja Nein

13. Angabe zu einer möglichen Kreditfinanzierung

Haben Sie einen Kredit aufgenommen, um die Kapitalanlage zu erwerben? Ja Nein

14. Angabe zur Geldanlage vor dem Fondserwerb

Wie haben Sie Ihr Geld, das Sie in den Fonds investiert haben, vorher angelegt? (z.B. vorher Sparbuch oder vorher Lebensversicherung)

Hatten Sie zuvor Erfahrungen im Bereich der Fonds? Ja Nein

15. Angaben zu weiteren Kapitalanlagen

Hat die Beratungsfirma / beratende Bank Ihnen noch weitere Kapitalanlagen vermittelt?

Ja Nein

Falls ja, welche weiteren Anlagen haben Sie noch getätigt?

16. Angabe zu Ihren Anlagezielen

Was war Ihr Anlageziel? (Zweck der Geldanlage)

- kurzfristige Anlage
- Vermögensaufbau/-ausbau
- Altersvorsorge
- Steuervorteile nutzen
- möglichst hoher Gewinn / Spekulation

Sonstiges bitte hier schildern: _____

17. Angabe zur geplanten Anlagedauer

Was war Ihr Anlageziel? (Zweck der Geldanlage)

- kurzfristig (bis 1 Jahr)
- mittelfristig (mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahre)
- langfristig (mehr als 5 Jahre) kurzfristige Anlage

Waren Sie dazu bereit, Ihr Geld für lange Zeit (10, 15 Jahre oder sogar mehr) fest zu binden? (Bereitschaft, während der Laufzeit auf Geldauszahlungen aus der Anlage zu verzichten)

Ja Nein

18. Angabe zu Ihrer Risikobereitschaft

Wie war Ihre Risikobereitschaft bei der der Geldanlage?

- Risikoklasse 1 („konservativ“) – möglichst kein Verlustrisiko
- Risikoklasse 2 („risikoscheu“) – geringes Risiko
- Risikoklasse 3 („risikobewusst“) – mittleres Risiko
- Risikoklasse 4 („spekulativ“) – hohes Risiko
- Risikoklasse 5 („hochspekulativ“) – höchstes Risiko

Hinweis: Je höher die Risikoklasse, desto höher das Verlustrisiko!

19. Angaben zu Erkundigungen des Beraters

- Hat der Berater nach Ihren persönlichen Anlagezielen gefragt? Ja Nein
- Hat der Berater nach Ihren Kenntnissen im Bereich der Fonds gefragt? Ja Nein
- Hat der Berater sich nach Ihrer Risikobereitschaft erkundigt? Ja Nein
-

20. Angaben zu möglicher Risikoverharmlosung

Falls überhaupt über Risiken gesprochen wurde:

- Hat der Berater den Eindruck erweckt, als seien Risiko vollkommen abwegig und bloße Theorie? (Risikoverharmlosung) Ja Nein

(Häufig stellen wir fest, dass Risiken verharmlost werden, indem dem Kunden erklärt wird, es sei noch „nie etwas schief gelaufen“ und es handele sich faktisch um eine angeblich „sichere Sache“.)

21. Angaben zum Verkaufsprospekt

- Haben Sie einen ausführlichen Verkaufsprospekt (Emissionsprospekt) erhalten? Ja Nein

Hinweis: Bei dem Verkaufsprospekt zum Fonds handelt es sich um ein umfassendes Dokument mit einer Länge von regelmäßig 100 Seiten oder mehr.

Haben Sie den Verkaufsprospekt so rechtzeitig erhalten, dass sie noch genügend Zeit gehabt hätten, ihn vor der Zeichnung der Beitrittserklärung in Ruhe durchzulesen?

- Ja
- Nein, weil ich den Prospekt erst am Tag der Zeichnung der Beitrittserklärung erhalten habe
- Nein, weil mir der Prospekt erst zeitlich nach dem Fondsbeitritt übergeben / zugesandt wurde

- Hat der Berater Ihnen gesagt, dass Sie sich den Verkaufsprospekt durchlesen sollten, um weitere Gefahren/Risiken und die Funktionsweise der Fondsbeteiligung zu verstehen? Ja Nein

Haben Sie den Prospekt **vor dem Erwerb der Fondsbeteiligung** gelesen?

- Ja, ich habe auch alles verstanden.
- Ja, aber viele Aspekte habe ich nicht verstanden.
- Nein, ich habe dem Berater vertraut und mich auf die mündlichen Erläuterungen des Beraters im Beratungsgespräch verlassen.
-

22. Sonstiges / Eigene Schilderung

Gerne können Sie uns Punkte mitteilen, die Sie für wichtig halten.
Bitte schildern Sie uns gerne auch mit Ihren eigenen Worten, wie die Beratung ablief und wie es zum Erwerb des Fonds gekommen ist.

23. Angabe zur Rechtsschutzversicherung

Sind Sie rechtsschutzversichert? Ja Nein

Nur falls Sie rechtsschutzversichert sind:

Name der **aktuellen** Rechtsschutzversicherung: _____

Versicherungsschein-Nr. oder Kunden-Nr.: _____

Falls Sie zum Zeitpunkt des Erwerbs der Kapitalanlage bzw. der Beratung über die Kapitalanlage noch bei einer anderen Rechtsschutzversicherung versichert waren (Versicherungswechsel):

Name der **damaligen** Rechtsschutzversicherung: _____

Versicherungsschein-Nr. oder Kunden-Nr.: _____

Bitte ankreuzen, falls wir für Sie kostenfrei eine Deckungsanfrage vornehmen sollen:

Ja, die Kanzlei Sommerberg LLP soll für mich kostenfrei eine Deckungsschutzanfrage bei meiner Rechtsschutzversicherung vornehmen.

-
- Senden Sie diesen Fragebogen ausgefüllt an uns zurück.
 - Wir erteilen Ihnen dann weitere Informationen zu Ihren Möglichkeiten.
 - Ihre Angaben erfolgen freiwillig.
 - Kosten entstehen hierdurch nicht.
 - Alle Angaben werden vertraulich behandelt.

Ort, Datum

Unterschrift